

## nestwärme startet neues Familienprojekt Freudenmomente Start in Rheinland-Pfalz und im Raum München



Ganz besondere Momente der Freude will nestwärme e.V. Familien mit beeinträchtigten Kindern in Rheinland-Pfalz und im Raum München ermöglichen: Das Netzwerk bietet ab sofort Kindern, die mit einer Beeinträchtigung oder chronischen Erkrankung leben, sowie ihren Familienangehörigen und engen Bezugspersonen die Möglichkeit eines gemeinsamen Freudenmoments. Jeder Freudenmoment wird dabei liebevoll und feinfühlig von engagierten Personen bei nestwärme gestaltet und gemeinsam mit ihnen erlebt. „Es geht nicht darum, materielle Herzenswünsche zu erfüllen oder aufwändige Events mit kostspieligen Überraschungen zu organisieren“, erklärt die nestwärme-Gründerin Petra Moske die Idee hinter dem neuesten Angebot des Sozialunternehmens, „sondern es geht um die Freude an schönen Dingen oder Ereignissen, die im Alltag nicht von selbst passieren, weil es zeitlichen und organisatorischen Aufwand bedeutet, den die Familien nur selten alleine stemmen können. Mit den Freudenmomenten wollen wir den Raum für eine positive Erfahrung und individuelle Mitwirkung aller Beteiligten öffnen und so Inklusion erlebbar machen.“ Hierfür verbindet nestwärme die Familien, die sich in einer herausfordernden Lebenssituation befinden, mit Engagierten, welche sich in den genannten Orten und Regionen für ein Engagement bei nestwärme gemeldet haben. Das Engagement und die Teilnahme der Familien ist dank ausgewählter virtueller Freudenmomente aber auch digital von jedem Ort aus möglich. Die Teilnahme ist denkbar einfach: Wer sich einen Freudenmoment für seine Familie wünscht, nimmt einfach über die Website [freudenmomente.nestwaerme.de](https://freudenmomente.nestwaerme.de) Kontakt auf und formuliert seinen ganz persönlichen Freudenmoment. Alles Weitere wird dann individuell abgesprochen. Ehrenamtliche organisieren und realisieren mit kreativen Ideen und Mitteln diesen Moment der Begegnungen ganz im Sinne der Inklusion und Teilhabe, die für fröhliche Stimmung bei allen Beteiligten sorgen.

Die Anregung für die Freudenmomente kam von einer Mutter eines schwer mehrfach behinderten Sohnes: Sie wünschte sich bei den nestwärme Begegnungen auch für ihn einen besonderen Moment der Freude. Diese Idee griff das nestwärme-Team auf und bringt jetzt ehrenamtliche Helfer und Sponsoren mit Familien zusammen, um gemeinsam ein individuelles Erlebnis zu gestalten, das perfekt auf die einzelne Familie abgestimmt ist. So können die Familien für einen Moment ihre Alltagsorgen vergessen und Freude für sich und ihr Kind erleben. Durch die Begegnung und den Austausch rückt die Krankheit zeitweise in den Hintergrund, die Resilienz der Familie wird gestärkt. „Es ist so wichtig, ganz bewusst immer wieder Momente der Freude zu erfahren“, weiß Petra Moske, die sich seit über 20 Jahren für die Unterstützung belasteter Familien engagiert. „Diese Erfahrungen und Erlebnisse stärken einige Resilienzfaktoren und sorgen so dafür, dass man wieder Kraft schöpfen und die nächste

Belastung besser meistern kann.“ Aber auch die freiwillig in einem Freudenmoment Engagierten gewinnen durch ihr Engagement: Sie bekommen eine Idee von der authentischen Freude und Vielfalt, die von Kindern mit einer körperlichen, seelischen oder geistigen Beeinträchtigung ausgehen, und erleben inklusive Gemeinschaft als Bereicherung. Sie unterstützen ebenso wie die Sponsoren und private Einzelspender:innen ein Projekt, das den inklusiven Begegnungsgedanken fördert und einen nachhaltigen, wirksamen Beitrag für den Zusammenhalt in der Gesellschaft leistet.

#### **Über nestwärme e.V.:**

nestwärme e.V. wurde 1999 von Petra Moske und Elisabeth Schuh gemeinsam mit betroffenen Eltern, Ärzten und Politikern der Region Trier gegründet. Aus dem ganz spontanen Bedürfnis, in einem konkreten Fall helfen zu wollen, wuchs der Verein zu einem Sozialunternehmen mit einem internationalen Netzwerk, das Familien mit schwerkranken und behinderten Kindern nachhaltig unterstützt. Heute arbeiten rund 100 Mitarbeiter und 1500 ehrenamtliche Nestwärmer an dem Ziel, Familien und Kinder stärker zu machen. Nester und Infopoints gibt es an 14 Standorten in Deutschland, Luxemburg und Österreich. Darüber hinaus betreibt der gemeinnützige Verein in Rheinland-Pfalz ein Kinderkompetenzzentrum mit ambulantem Kinderpflegedienst, ambulantem Kinderhospizdienst, ambulanter Brückenpflege, inklusiver Kinderkrippe und Fachberatung.

#### **Ansprechpartner Presse:**

Dirk Hense

[Dirk.hense@nestwaerme.de](mailto:Dirk.hense@nestwaerme.de)

Mobil 0160 93959447